

DE584824_863	P01	M02	69_10
B	E	G	Stat.: 2,05; 6,335; 6,88
Bauwerke BW05, BW10 und BW11: Durchlass rückbauen oder umgestalten. Durchlass entfernen und als Furt ausbilden.			
Verbesserung der Durchgängigkeit			
	kR	mR	IR

DE584824_863	P01	M01	69_03
B	E	G	Stat.: 1,185
Bauwerk BW03: Stauanlage / Sohlabsturz durch besser passierbare Anlage ersetzen. Gewährleistung eines dauerhaften Offenhaltens des Wehres, für den Hochwasserschutz die Tafel regulierbar herrichten.			
Verbesserung der Durchgängigkeit			
	kR	mR	IR

DE584824_863	P01	M05	73_01
B	E	G	Sta.: 0 bis 7,4
Gewässerrandstreifen ausweisen (Festlegung durch die Wasserbehörde): Ergänzung des Gewässerrandstreifens beidseitig auf mindestens 15 m; dort, wo Acker und Weidenutzung/Koppel: von km 0,0 bis km 2,6 und km 3,7 bis 5,2 rechts. von km 0,0 bis km 5,2 links			
Verbesserung der Gewässergüte			
	kR	mR	IR

DE584824_863	P01	M06	70_05
B	E	G	Sta.: 0 bis 7,4
Gewässersohle anheben z.B. durch den Einbau von Grundschwellen. Einbringen von Steinschüttungen in regelmäßigen Abständen zur Abflussverzögerung und langfristigen Sohlaufrhöhung. Gewässersohle anheben in Verbindung mit M09 (71_01) und M10 (71_02) Störsteine und Totholz fest einbauen.			
Verbesserung der Gewässergüte			
	kR	mR	IR

DE584824_863	P01	M03	69_02
B	E	G	Stat.: 2,945; 3,67; 4,36
Bauwerke BW06, BW07, BW08: Stauanlage/Sohlabsturz für DGK ersetzen oder rückbauen. Kleinstau aus Beton entfernen und durch raue Rampe ersetzen.			
Verbesserung der Durchgängigkeit			
	kR	mR	IR

DE584824_863	P01	M04	65_05
B	E	G	Sta.: 0 bis 7,4
Stau / Stützschwelle in Entwässerungsgraben zum Wasserrückhalt anlegen. Genaue Lage und Anzahl erst zur Ausführungsplanung.			
Verbesserung der Gewässergüte			
	kR	mR	IR

DE584824_863	P01	M08	72_02
B	E	G	Stat.: 4,8 bis 6,9
Wiederherstellung des Altverlaufs. Der momentane Lauf soll für den Hochwasserabfluss belassen werden.			
Verbesserung der Durchgängigkeit			
	kR	mR	IR

DE584824_863	P01	M07	73_05
B	E	G	Sta.: 0 bis 7,4
Initialpflanzungen für standortheimischen Gehölzsaum zur Verbesserung von Habitaten.			
Verbesserung der Gewässergüte			
	kR	mR	IR

DE584824_863	P01	M02	69_10
B	E	G	Stat.: 2,05; 6,335; 6,88
Bauwerke BW05, BW10 und BW11: Durchlass rückbauen oder umgestalten. Durchlass entfernen und als Furt ausbilden.			
Verbesserung der Durchgängigkeit			
	kR	mR	IR

Gewässerentwicklungskonzept Nieplitz

Karte 7-14: Maßnahmen und Prioritäten - Bardenitzer Fließ (584824_863 - P01)

Abschnitt:
Blatt 2 von 3

Zeichenerklärung

	65_05	Anlage/Sanierung/Optimierung von Stau/Stützschwelle zum Wasserrückhalt
	69_02 - 69_03	Stauanlage/Sohlabsturz für Durchgängigkeit ersetzen oder rückbauen
	69_10	Durchlass für Durchgängigkeit rückbauen oder umgestalten
	70_05	Gewässersohle anheben z.B. durch den Einbau von Grundschwellen
	72_02	Wiederherstellung des Altverlaufs
	73_01	Gewässerrandstreifen zur Verbesserung von Habitaten im Uferbereich ausweisen (Festlegung durch die Wasserbehörde)
	73_05	Initialpflanzungen für standortheimischen Gehölzsaum zur Verbesserung von Habitaten

Wasserkörper-ID	P01	M01	79_15	Uferseite
B	E	G	Stationierung	
Maßnahmenbeschreibung				
Entwicklungsziel				
	kR	mR	IR	

P01 = Planungsabschnitt
M01 = Maßnahme
79_15 = Einzelmaßnahmentyp-ID

kR = kurzfristige Realisierung (bis 2015)
mR = mittelfristige Realisierung (bis 2021)
IR = langfristige Realisierung (bis 2027)

B Belassen E Entwickeln G Gestalten

- WRRL-berichtspflichtiges Fließgewässer
- Planungsabschnittsgrenze
- Kilometrierung
- Wendewasser
- FFH-Gebiet

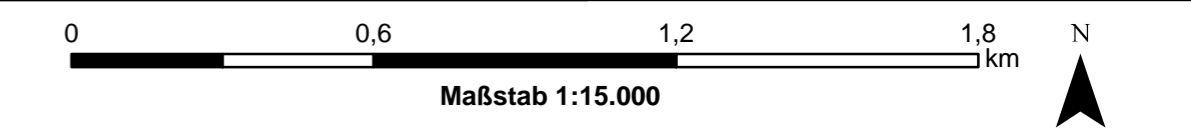
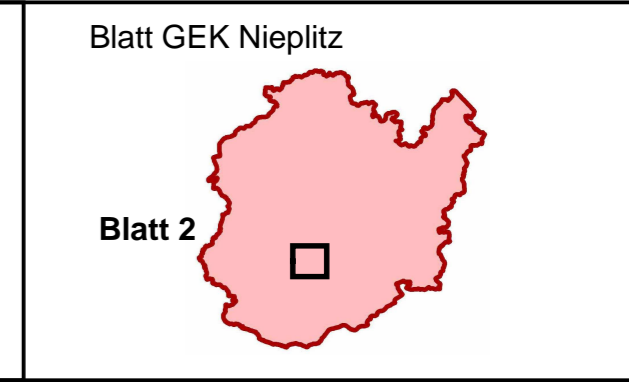
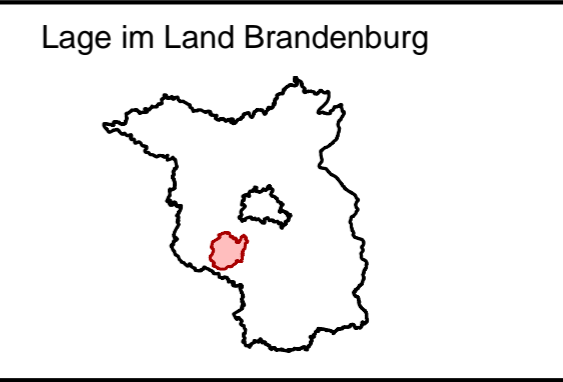
LANDESAMT FÜR UMWELT, GESUNDHEIT UND VERBRAUCHERSCHUTZ BRANDENBURG
Regionalabteilung West

Institut für ökologische Forschung und Planung GmbH
 IDAS Planungsgesellschaft mbH

Gewässerentwicklungskonzept Nieplitz

Karte 7-14: Maßnahmen und Prioritäten - Bardenitzer Fließ (584824_863 - P01)

Stand März 2012



Kartengrundlage:
Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (LGB)
Digitale Topographische Karte 1:25.000